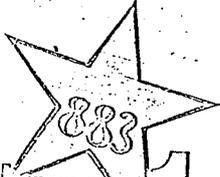


An alle unterdrückten Menschen der Erde
Wir haben die Lösung!
Die Lösung ist Einheit!

Ein Gefangener auf
der letzten Vollver-
sammlung der 1500



Rest  **1**
auflage
der beschlagnahmten Ausgabe
Solidaritätspreis DM

NR. 84 **883** 16.10. 1971
50pf.
Revolutionäre Aktion



Die Politische Polizei in Westberlin scheint sich auf die "883" einzuschießen. Während hier kaum eine andere linke Zeitung irgendeiner staatlichen Repression unterzogen wird, konnte im Lauf der letzten Monate fast keine Auflage der "883" vollständig vertrieben werden. Dies mag an der mangelnder rechtlichen Absicherung der Zeitung, an der Aggressivität ihres Inhalts oder an ihrer politischen Position liegen, die die Bürger mit ihrem Verständnis von Anarchismus zu umschreiben pflegen: Terror, Chaos, Zerstörung etc.

Jede beschlagnahmte Ausgabe kostet die Genossen' Geld. Denn sie müssen die Druckkosten bezahlen, ohne auch nur einen einzigen Pfennig dafür zu bekommen, weder über Verkauf noch über Anzeigen. Die erste Form der Solidarität gegenüber der "883" ist deshalb die finanzielle Unterstützung. Genossen, sammelt in euren Organisationen oder Wohnungen oder sonstwo und stellt das Geld der Redaktion der "883" zur Verfügung.

Wir halten es für eine falsche Form der Solidarität, diese nur gegenüber denjenigen Genossen und Gruppen zur Geltung zu bringen, die mit uns einer Meinung sind. Dahinter verbirgt sich nicht nur Überheblichkeit und Arroganz gegenüber den Genossen, die noch nicht versuchen, Klarheit und Einheit vorzutauschen, wo Unklarheit besteht, sondern vor allem die Rekonstruktion eines falschen Freund-Feind-Schemas. Die Aggressivität geht in die falsche Ecke. Der Feind steht immer noch rechts. So wichtig die Auseinandersetzung zwischen verschiedenen politischen Fraktionen ist, sie darf den Kampf gegen den tatsächlichen Feind nicht lähmen. Die young lords haben uE denjenigen, die die Widersprüche in den eigenen Reihen zum Hauptwiderspruch machen wollen, die richtige Antwort erteilt. "Dieser Kurs führt den revolutionären Kampf in das Volk hinein, anstatt ihn mit dem Volk gegen den Feind zu führen. Widersprüche und Meinungsverschiedenheiten im Volk entstehen immer wieder; sie müssen als nichtantagonistische behandelt werden. Widersprüche entstehen zwischen dem Volk und dem Feind; sie sind natürlich und antagonistisch. Gelegentlich verwechseln wir Widersprüche im Volk mit antagonistischen Widersprüchen und umgekehrt. Beide Fraktionen der BPP haben den Fehler gemacht, die andere als Feind zu betrachten, während der wirkliche Feind sich seines Lebens erfreuen kann." Das Verhalten der Liga "Kampf dem Imperialismus", die ihr Vietnam teach-in ohne Unterbrechung fortsetzte, während sich vor der TU die Genossen der "883" mit den Bullen prügelten, zeigt, wohin die Verwechslung dieser Widersprüche führen kann.

Die "883" hat fraglos eine bestimmte Tradition in der Geschichte der sozialistischen Bewegung in Westberlin (und zT auch in Westdeutschland). Ihre Funktion läßt sich mit Klischees wie 'Anarchistenblatt' uam kaum umschreiben. Im Grunde genommen hat sie ursprünglich all denjenigen Genossen, die den Parteitrip nicht mitmachen wollten, politischen Rückhalt zu geben versucht, indem sie in ihren Artikeln alternative Möglichkeiten dargestellt hat. Die derzeitige Situation der "883", nach ihrer mysteriösen Spaltung, können wir nicht beurteilen. Das, was die Redaktion in der letzten Ausgabe zu ihrer politischen Linie ausgesagt hat, ist im wesentlichen unausgewiesen. Der Hinweis auf die Tradition des Anarchismus und des Rätekommunismus ist zu wenig, um eine politische Position auszuweisen. Aber dies scheint uns um so mehr ein Grund, mit den Genossen zu diskutieren, anstatt ihnen den Untergang zu wünschen.

Wer sich so gegenüber der "883" verhält, unterstützt die politische Polizei. Denn nichts wünschen die sich mehr als die Einstellung der Zeitung.

Wir fordern deshalb alle Genossen auf, die "883" finanziell und auch durch persönliche Hilfe zu unterstützen, damit sie nicht aus finanziellen Gründen eingestellt werden muß.
SOLIDARITÄT MIT DER 883.

Soli-
dari-
tät
mit

